Erfolgreicher Tag für Judo Oelde



Bild (v.l. oben): Sarina Baum, Marie Dittrich, Peter Milkowski, Tobias Holke, (v.l unten): Jil Sophue Franzke, Lynn Rips, Luise Spitzer, Luise Schmitz.

Die Judo-Wettkämpfer/Innen in der Altersklasse unter elf Jahren des Hap-Ki-Do Clubs Oelde stellten bei dem Kreisturnier in Ahlen ihre Qualitäten eindrucksvoll unter Beweis. So konnte sich am Ende eines anstrengenden Tages jedes der zehn Kinder über einen Podiumsplatz freuen.

Den Anfang machten die Jungen bei denen es Simon Jewanski gelang zwei Kämpfe innerhalb kürzester Zeit klar für sich zu entscheiden. Er durfte sich somit über einen hervorragenden ersten Platz freuen. Ebenfalls zwei Kämpfe gewann Peter Milkowski und fand sich am Ende auf dem silbernen Rang wieder. Noch erfolgreicher zeigten sich Tobias Holke und David Jewanski, die in ihren hart umkämpften Gruppen je drei Kämpfe zu ihren Gunsten entscheiden konnten und somit mit einem zweiten Platz im Gepäck die Heimreise antraten.

Auch die Mädchen bewiesen, dass sie ohne Probleme der Konkurrenz standhalten konnten. Am eindrucksvollsten demonstrierte dies Jil Sophie Franzke, die schon auf vergangen Turnieren auf sich aufmerksam machte. Wieder einmal zeigte sie, dass die vielen Trainingseinheiten Früchte tragen und entschied jeden ihrer Kämpfe mit der

höchsten Wertung für sich. Im Finale stand sie dann ihrer Vereinsfreundin Lynn Rips gegenüber, die ebenfalls bis dorthin ihre Qualitäten unterstrichen und der Konkurrenz gezeigt hatte wo es lang ging. Nach einem Kampf in dem niemand dem anderen etwas schenkte, konnten beide Mädchen stolz auf sich sein. Jil Sophie setzte sich schlussendlich durch und freute sich riesig über den ersten Platz.

Ebenfalls in bester Verfassung präsentierte sich Luise Schmitz die ihre Leistungen von Turnier zu Turnier stetig steigert und somit am Ende sehr zufrieden über den zweiten Platz sein konnte.

Auch Luise Spitzer und Sarina Baum folgten dem Beispiel der anderen heimischen Judoka und wiesen den Kontrahentinnen deutliche Schranken auf, so dass beide schließlich die silberne Urkunde in Empfang nehmen durften. Marie Dittrich konnte nach zwei gewonnenen Kämpfen stolz auf ihren dritten Platz sein.

Am Ende dieses erflogreichen Wettkampftages war auch das Trainergespann, bestehend aus Ara Hertwig, Yannic Nübel und Christina Gehre, voll auf zufrieden mit ihren Schützlingen.